

BIBELTAGE

Das Buch Nehemia: Zeugnis für den lebendigen Gott – aus messianisch- jüdischer Sicht

Fr, 10. – So, 12. März 2023
Gästehaus Bethel • Maisenbach
mit Anatoli Uschomirski



Fr, 10.03.	19:30 Uhr	Das Buch Nehemia: Zeugnis für den lebendigen Gott I
Sa, 11.03.	9:45 Uhr	Das Buch Nehemia: Zeugnis für den lebendigen Gott II
	16:00 Uhr	Das Buch Nehemia: Zeugnis für den lebendigen Gott III
	19:30 Uhr	SCHALOM zwischen Juden, Christen und Arabern – eine Illusion oder eine Realität?
So, 12.03.	9:30 Uhr	Vater unser im Himmel

Dieses Seminar nimmt die Höhepunkte des autobiografischen Buches Nehemia unter die Lupe. Die Teilnehmer werden durch die Bibelarbeiten in die jüdische Welt des 5. Jh. v. unserer Zeit hineinversetzt. Die dramatischen Ereignisse des Buches werden im Lichte messianisch-jüdischer Theologie betrachtet. Dabei wird immer wieder ein (hermeneutischer) Bezug zu unserer modernen Zeit genommen. Dadurch wird deutlich, was es aus jüdischer Perspektive bedeutet, das Zeugnis für den lebendigen Gott in dieser Welt aufzurichten, und welchen Plan Gott für unser Leben hat.

Änderungen vorbehalten!

Jetzt anmelden unter www.zedakah.de/buchungsanfrage

Die Durchführung des Seminars ist abhängig von der jeweils aktuellen Corona-Situation.



Anatoli Uschomirski, Jg. 1959, stammt aus einer jüdischen Familie in Kiew, Ukraine; er absolvierte eine Ausbildung als Fotograf und Fototechniker, bevor er 1992 als jüdischer Kontingentflüchtling von Kiew nach Deutschland kam. Er war Gründer der jüdisch-messianischen Gemeinde „Schma Israel“ in Stuttgart, die er 17 Jahre leitete. Heute arbeitet er als messianischer Leiter und theologischer Referent beim „Evangeliumsdienst für Israel (edi)“ und setzt sich für Versöhnung zwischen Deutschen und Juden ein.